

Durchführungsbeschluss	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 403 - Finanzen
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Frank Ellinghaus 563 6101 563 8032 frank.ellinghaus@stadt.wuppertal.de
	Datum:	25.04.2008
	Drucks.-Nr.:	VO/0401/08 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
03.06.2008	Schulausschuss	Empfehlung/Anhörung
04.06.2008	Bezirksvertretung Elberfeld	Entgegennahme o. B.
11.06.2008	Kulturausschuss	Empfehlung/Anhörung
12.06.2008	Betriebsausschuss Gebäudemanagement	Empfehlung/Anhörung
17.06.2008	Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung	Empfehlung/Anhörung
18.06.2008	Hauptausschuss	Empfehlung/Anhörung
23.06.2008	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Verlagerung des Angebotes der Bergischen Volkshochschule aus dem Gebäude Wiesenstraße 105 in das Gebäude Cronenberger Str. 375		

Grund der Vorlage

Beschluss des Rates vom 07.11.2007 (zu VO/0843/07)

Beschlussvorschlag

- 1) Nach Auszug der „Station Natur und Umwelt“ in den Neubau wird das Gebäude der auslaufend aufgelösten Grundschule Cronenberger Str. 375 saniert zur Unterbringung des derzeit in der Wiesenstraße 105 durchgeführten Angebots der VHS.
- 2) Der Stelzenbau auf dem Schulgrundstück wird dem Carl-Fuhlrott-Gymnasium für die Dauer des Bedarfs an Ersatzräumen zur Verfügung gestellt.
- 3) Der Finanzierung des städtischen Zuschusses in Höhe von 300.000 € zum Neubau der „Station Natur und Umwelt“ aus der Gewinnabführung des GMW wird zugestimmt.

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Im Zusammenhang mit der notwendigen Sanierung des Gebäudes Auer Schulstraße / Friedrich-Ebert-Straße hatte die Verwaltung bereits mit VO/0843/07 auf ebenfalls kostenintensive Sanierungsmaßnahmen im bisher von der VHS genutzten Gebäude Wiesenstraße 105 verwiesen und aus wirtschaftlichen Gründen eine Verlagerung zur ehem. Grundschule Cronenberger Straße empfohlen.

Nach aktueller Einschätzung des Gebäudemanagements müssten für eine Weiternutzung des Gebäudes Wiesenstr. 105 als (Volkshoch-) Schulgebäude ab 2009 Sanierungsmaßnahmen mit einem Kostenvolumen von rd. 1,75 Mio. € durchgeführt werden. Erforderlich sind sowohl Brandschutzmaßnahmen (u. a. zwei bauliche Rettungswege, die seit einiger Zeit als Interimslösung durch angemietete Gerüsttreppen teilweise kompensiert werden) als auch Erneuerungsarbeiten am Dachstuhl und der Dacheindeckung, den Fenstern, der gesamten Haustechnik und von Bodenbelägen sowie eine Sanierung der Fassaden.

Dieser erhebliche Mittelbedarf kann durch eine Verlagerung des Angebots (insbesondere Hauptschulabschluss-Kurse) in das ab 2009 nicht mehr für den Grundschulbedarf benötigte Gebäude Cronenberger Straße 375 deutlich reduziert werden. Die notwendigen Sanierungskosten betragen dort rd. 850.000 € zuzüglich geschätzten Umzugskosten und Kosten für besondere Anforderungen der VHS von ca. 100.000 €.

Durch die geringeren Sanierungskosten ist es möglich, seitens des GMW einen höheren Gewinn an die Stadt abzuführen, aus dem der Zuschuss in Höhe von 300.000 € zum Neubau der „Station Natur und Umwelt“ finanziert werden kann; dieser ist bereits im Haushaltsplan 2008/2009 veranschlagt. Die ursprünglich vorgesehene Deckung des betr. Zuschusses aus Verkaufserlösen des Grundstücks Cronenberger Str. 375 ist nicht erreichbar, da einerseits die Vermarktung als besonders schwierig angesehen werden muss und andererseits Teile des Schulgebäudes als Ausweichflächen für das Carl-Fuhlrott-Gymnasium mittelfristig (voraussichtlich bis 2013) noch benötigt werden.

Nach Auszug der „Station Natur und Umwelt“ können vier Ersatzräume in dem „Stelzenbau“ für das Gymnasium bereitgestellt und damit die bisher im Hauptgebäude genutzten Räume freigezogen werden.

Kosten und Finanzierung

Die für die Sanierung des Gebäudes Cronenberger Straße 375 ermittelten Kosten von rd. 950.000 € werden aus dem Wirtschaftsplan des GMW (Bauunterhaltungsmittel) finanziert. Höhere Gewinnabführungen des GMW aufgrund des vorstehend aufgezeigten geringeren Sanierungsaufwandes sind bereits im Haushaltsplan 2008/2009 der Stadt veranschlagt wie auch der Zuschuss für den Neubau der „Station Natur und Umwelt“ in Höhe von 300.000 € (beim Produkt 5501 „Öffentliches Grün“ im Ergebnisplan 2008).

Zeitplan

- Umzug der „Station Natur und Umwelt“ voraussichtlich im 1. Quartal 2009
- Verlagerung der Ausweichflächen des Gymnasiums bis zur Jahresmitte 2009
- Sanierung des Hauptgebäudes Cronenberger Str. 375 im 2. Halbjahr 2009
- Umzug VHS in das sanierte Gebäude Ende 2009/Anfang 2010
- Vermarktung (ggfs. Alternativ-Nutzung) des Grundstücks Wiesenstr. 105 in 2010
- Abbruch des Stelzenbaus Cronenberger Str. 375 in 2013